



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 - 981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 22.04.2006 · Redaktionsschluß: 13.04.2006

Jahrgang 35

8. April 2006

Nr. 7

„Frühlingsgrüße“ vom Steinbacher Gewerbeverein

Es ist schon zur Tradition geworden, dass der Vorstand des Steinbacher Gewerbevereins Ende März / Anfang April - meistens vor Ostern - auf dem Pijnackerplatz der Steinbacher Bevölkerung einen Frühlingsgruß in Form von Stiefmütterchen überreicht. So auch wieder in diesem Jahr. Um 9.00 Uhr trafen sich Andreas Bunk, unsere Ehrenvorsitzende Monika Knobloch sowie Jürgen Schepp und kamen ihrer „Frühlingspflicht“ gerne nach. Es wurde auch langsam Zeit, dass man Petrus ein Zeichen gab und es jetzt Frühling wird. Das Wetter konnte den Vorstand der Gewerbebetreibenden nicht von ihrem Job abhalten, sie hielten durch und verteilten an die vorbeieilenden Steinbacher Mitbürger ihre Stiefmütterchen. Die durch diesen Frühlingsgruß überraschten Steinbacher zeigten sich sehr erfreut. Gleichzeitig zu dieser Aktion wurden wieder alle Pflanzkübel entlang der Bahnstraße sowie im übrigen Steinbacher Stadtgebiet mit Stiefmütterchen vom Steinbacher Gewerbeverein bepflanzt. Nach diesen beiden „Frühlings-Aktionen“ ist die Steinbacher Bevölkerung für den Frühling bereit. **Bobbi Althaus**



Alle Fotos: Dieter Nebhuth

Bericht von der JHV mit Neuwahlen am 22. März 2006 beim Gewerbeverein Steinbach

Fußball oder JHV des Gewerbevereins. Diese Wahl hatten die Mitglieder des Gewerbevereins an diesem Mittwoch-Abend. Es kamen erstaunlich viele „Fußballer“ zu der JHV ins Bürgerhaus. Allgemeiner Tenor der „Fußballer“ man will sich den Abend durch unsere „Edelkicker“ im Länderspiel gegen die USA nicht vermiesen lassen. Andreas Bunk erinnerte zu Beginn der Sitzung noch einmal an die Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Jahres. Hier seine Rede an die Mitglieder des Gewerbevereins.

Ich begrüße sie liebe Mitglieder, ich begrüße die Ehrenvorsitzende Monika Knobloch, Bürgermeister Peter Frosch, den Vorsitzenden des Vereinsrings Klaus Döge, den Geschäftstellenleiter der Taunuszeitung Sven Manske und die Vertreter der Presse Frau Schöning von der Taunuszeitung sowie Dieter Nebhuth von der Steinbacher Information recht herzlich. Das Jahr 2005 begann wie auch die Jahre zuvor mit dem Frühlingsgruß - Stiefmütterchen - die der Vorstand des Gewerbevereins an die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger auf dem Pijnackerplatz verteilte. Danach begann die Planung für unser 2. Steinbacher Stadtfest. Diesmal erstmalig mit einer Kostenbeteiligung der Standbetreiber und mit Unterstützung von Sponsoren, bei denen ich mich im Namen des Gewerbevereins recht herzlich bedanken möchte. Bei der Binding Brauerei - Herrn Döge -, der Taunuszeitung - Sven Manske -, der Raiffeisenbank, der Firma Krone Feinkost GmbH und der Stadt Steinbach (Ts.). Allen vielen, vielen Dank, ohne diese Hilfe hätten wir unser Stadtfest nicht ohne ein Defizit in der Kasse durchführen können. Trotz der widrigen Wetterbedingungen „es war einfach zu heiß“, denke ich, dass wir bewiesen haben, dass unser Motto - ein Fest von allen für alle - stimmt. Denn ohne die Beteiligung der Steinbacher Vereine hätten wir ein solches Fest nicht gemeinsam feiern können. Ich bin davon überzeugt, dass wir in Steinbach mit dem Stadtfest eine Plattform gefunden haben, die Steinbach bei unseren Nachbarn zu einem positiven Gesprächsthema macht und das ist, so denke ich, besonders wichtig für unsere Stadt. Ein Fest in dieser Größenordnung ist nicht selbstverständlich und benötigt viel Planung und noch mehr Zeit von allen, die mit der Planung zutun haben. Viele Stunden, sogar sehr viele Stunden, haben Walter Schütz, Isabella Rau, Jürgen Schepp, Günther Stasch, Bernd Neuman, Werner Braunroth und Karl-Heinz Rossbänder damit verbracht dafür zu sorgen, dass wir ein solches Fest zum zweiten Mal mit so viel Erfolg feiern konnten und es war ein großartiger Erfolg. Nicht nur beim Stadtfest ist der Gewerbeverein Steinbach „finanziell aktiv“, auch bei der 3 x im Jahr stattfindenden Bepflanzung der Blumenkästen auf Steinbachs Straßen - Frühling, Sommer und Herbst - werden die Kosten alleine vom Gewerbeverein getragen. Auch die Steinbacher Information ist eine „Erfolgs-Geschichte“ - die allerdings ohne die Unterstützung von Bobbi Althaus und seiner Frau Irmgard nicht so gut laufen würde wie sie es tut - und darauf können wir besonders stolz sein. Ohne Defizit ist sie weiterhin für die Mitglieder des Gewerbevereins eine solide Möglichkeit zur persönlichen Werbung direkt am Steinbacher Kunden. Der Steinbacher-Geschenkgutschein rundet diese positiven Berichte ab. Der Gutschein - der nunmehr seit Dezember 1999 - also seit mehr als 6 Jahren - immer noch bestens funktioniert und von der Steinbacher Bevölkerung sehr gut angenommen wird, findet sogar Nachahmer in Städten der näheren Umgebung.

Natürlich sind wir auch für die vielen kleinen und großen Probleme der Mitglieder da, die uns immer ansprechen können, wenn sie einen Rat oder direkte Hilfe brauchen. Können wir nicht selber helfen, so versuchen wir Hilfe der IHK oder anderen Organisationen zu besorgen oder Kontakte herzustellen. Auch durch die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Steinbach konnten wir immer wieder weiter helfen. Natürlich gibt es auch Situationen, wo man anderer Meinung sein kann. In diesem Zusammenhang möchte ich auf ein Ärgernis hinweisen, welches vielleicht in Zukunft besser gelöst werden könnte. Hierbei geht es um den Seniorenkalender der Stadt Steinbach für 2006, der durch viele Anzeigen der Steinbacher Gewerbebetreibenden mitfinanziert wurde und, wenn ich richtig informiert bin, sogar mit einem Überschuss für die Verwaltung zu Buche schlug. Da hätte der Kalender wenigstens auch in Steinbach/Ts. gedruckt werden können, denn mir fallen mindestens drei Betriebe ein, die sich mit der Herstellung von Druckerzeugnissen beschäftigen. Hier würden wir uns mehr Feingefühl wünschen.

Das Jahr war noch nicht zu Ende und wir dürften uns über eine Weihnachtsüberraschung der besonderen Art freuen. Durch eine Spende der Umland Wohnungsbaugesellschaft - Herrn Lossa - und mit Unterstützung der Firma Weru - Fenster und Türen - Kurt Waltreiter - war es uns möglich, für die Gartenstraße eine Weihnachtsbeleuchtung anzuschaffen. Hierfür vielen Dank. Womit wir aber zu einem neuen Problem kommen, das da heißt: die Firma Süwag verbietet uns in Zukunft unsere Weihnachtsbeleuchtung auf der Bahnstraße an ihren Lichtmasten aufzuhängen. Hier brauchen wir die Hilfe der Stadt Steinbach. Der Gewerbe-Stammtisch ist ein weiteres Thema, das mir auf der Seele brennt, die Teilnehmerzahlen nehmen immer weiter ab und ich finde es sehr schade, dass diese seit über 10 Jahren stattfindende Veranstaltung nicht bei Ihnen ankommt. Damit enden meine Ausführungen für das Jahr 2005,

das ein überaus erfolgreiches Jahr für den Gewerbeverein war. Im Januar 2006 ging es auch schon weiter mit dem nächsten Ereignis. Wir haben Sie zu einem Neujahrssessen in das Gasthaus zum Schwanen eingeladen. Leider hatten wir nicht sehr viele Gäste, aber ich bin guter Dinge, dass dies im nächsten Jahr anders sein wird. Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden Andreas Bunk verlas Dieter Himmelreich zum letzten Mal seinen Kassenbericht. 30 Jahre lang hatte er das Amt des Kassierers inne, doch bei den anschließenden Vorstandswahlen wollte sich der "echte Frankfurter Bub aus Niederursel", nicht mehr aufstellen lassen. "Es müssen auch mal Jüngere ran". Zu Himmelreichs Nachfolger wurde einstimmig Jürgen Reichard gewählt. Der 45jährige ist seit fünf Jahren Mitglied im Steinbacher Gewerbeverein.



Der neue Vorstand von links: Jürgen Schepp (2. Vors.), Jürgen Reichard (Kassierer), Andreas Bunk (1. Vors.) und Klaus-Uwe Jatho (Schriftführer) stehen weiterhin an der Spitze des Gewerbevereins Steinbach. Als Beisitzer wurden Isabella Rau, Susann Stottut, Walter Schütz, Werner Braunroth, Rolf Heun und Günter Stasch gewählt. Kurt Waldreiter und Karl-Heinz Rossbänder wurden mit der Prüfung der Kasse beauftragt. Anschließend berichtete Bürgermeister Peter Frosch, was sich im vergangenen Jahr und auch in diesem Jahr (Bürgerbüro) über in der Stadtverwaltung getan hat, obwohl er zu Beginn seiner Ausführungen feststellte: "Mit leerem Magen spreche ich eigentlich nicht so gern." Anscheinend hatte ihn der Duft der bereitgestellten Gulaschsuppe von Mani Schüler in der Nase gekitzelt.



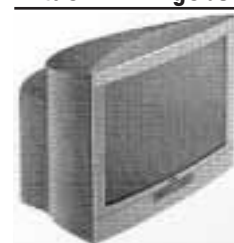
Dieter Himmelreich, der 30 Jahre lang für die Vereinskasse zuständig war, wurde mit der Verdienstmedaille des Gewerbevereins ausgezeichnet. Beim 30jährigen Erscheinungsjubiläum der Steinbacher Information - im Januar 2001 - wurde ihm der Ehrenbrief des Landes Hessen überreicht.

3. Steinbacher Stadtfest - am 17. + 18. Juni 2006 / von Walter Schütz

Die Vorbereitungen für das 3. Steinbacher Stadtfest am 17. und 18. Juni 2006 sind in vollem Gang. Das Ziel des Gewerbevereins ist es, auf dem Fest des Jahres 2005 aufbauend, die Attraktivität und die Besucherzahlen stetig zu erhöhen, ohne den Charakter des Festes zu verändern. Die freundliche Atmosphäre und die familienfreundlichen Preise liegen dem Gewerbeverein und den Ausstellern besonders am Herzen. Es ist und bleibt ein Fest von den Gewerbevereinsmitgliedern für unsere Stadt und ihre Bürger. Hierfür benötigen wir die Hilfe von Vielen. Fester Bestandteil ist auch in diesem Jahr unser Fest am Samstagabend in unserem Veranstaltungshof auf dem Parkplatz Hotel Zum Brunnen/Raiffeisenbank eG. Für die Live-Musik sorgt auch in diesem Jahr wieder Jukebox aus Friedrichsdorf. Darüber hinaus planen wir am Samstag und Sonntag auf unserer Bühne ein buntes und spannendes Show Programm. Wir

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Ihr Taxi-Ruf in Steinbach (Ts.)

TAXI KLAUS

☎ **0171-3310987**

Betriebsitz: 61449 Steinbach

Wie Sie Ihr WM-Fieber senken?



Einfach kurz abschalten!

Schieben Sie vor der WM noch schnell einen Familien-Kurzurlaub ein. Beruhigt die Nerven und lässt Sie mit frischen Kräften ins Fußballweltereignis 2006 starten. Mit 1-2-FLY geht das schön günstig. Die besten Angebote haben wir für Sie zusammengestellt. Sie brauchen den Steipass nur noch zu verwandeln.

Deutschland/Bayerischer Wald

Hotel Sonnenwald****

4 Tage im Familienzimmer, all inclusive
z. B. am 22.04.2006, bei eigener Anreise
2 Kinder bis 14 Jahre inklusive

p. P. nur **140,-**

Mallorca/Cala D'Or

Ferienanlage Las Rocas***

1 Woche im Appartement, inkl. Flug, Übernachtung
z. B. am 17.04.2006 ab Frankfurt

p. P. nur **345,-**

Kinderfestpreis (2-14 Jahre) nur **154,-**

Ägypten/Marsa Alam

Relax-Angebot zur WM ohne WM.

1-2-FLY FUN CLUB Samaya****+

1 Woche im Familienzimmer, all inclusive, inkl. Flug
z. B. am 22.06.2006 ab Frankfurt

p. P. nur **685,-**

Kinderfestpreis (2-14 Jahre) nur **289,-**

Bahnstr. 1
61449 Steinbach
Tel. (06171)9866-0
Fax 9866-25
www.komm-reisen.de

Wir beraten Sie gerne:

Reisebüro Kopp

☎ **Lufthansa**
City Center

Reiselust spürbar nah.

Oma's Backstubb

Bahnstraße 1 · 61449 Steinbach (Taunus)

Tel. + Fax: 0 61 71 / 92 38 72

Wir haben sonntags von 8-11 Uhr geöffnet !

**Unsere Oster-Überraschung für Sie:
„Nur am Ostersonntag 15. April 2006“**

1 Osterhase (Hefeteig 1,05 €)
0,70 €

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie

ein frohes Osterfest

Bitte melden Sie sich bei unserem 1. Vorsitzenden Andreas Bunk.

Tel.: 06171-981936 oder E-Mail: a.bunk@Gewerbeverein-Steinbach.de

Dafür schon mal "Vielen Dank" im Voraus. Nichts desto trotz haben wir bereits jetzt Unterhaltsames und Spannendes zu bieten. Lassen Sie sich überraschen!! Eine weitere Bitte von ihrem Gewerbeverein, laden Sie ihre Verwandten, Bekannten und Freunde zu unserem Fest ein.

Wenn Sie die Möglichkeit haben ein Plakat unseres Festes gut sichtbar aufzuhängen, so melden Sie sich bitte bei uns, wir werden Ihnen in Kürze Plakate zur Verfügung stellen können.

Buderus
HEIZTECHNIK

Lauer
gbr

Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB
Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“

06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art

Karosserie Fachbetrieb

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosserieaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

Friseurstudio Engert

Geöffnet von:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Gartenstraße 2
61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-702627

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege

– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigenannahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 23.04.2006 · Redaktionsschluss: 13.04.2006

LC Steinbach - Hessenmeisterschaft -

Andreas Wend holt Hessenmeistertitel!

Bei den Hessischen Hallen-Mehrkampfmeisterschaften des HTV in Kalbach holte sich Andreas Wend vom LC Steinbach den Titel im Dreikampf der Jugend A mit 1745 Punkten. Dabei war es nach mehrwöchiger Verletzungspause sein erster ernsthafter Wettkampf in diesem Jahr. Beim 60m Sprint (7,97) und Weitsprung (5,95m) merkte man ihm dies auch noch deutlich an. Jedoch beim Kugelstoßen stieß er 3m weiter als der zweitplatzierte und damit war er auf Platz 1. Dies sollte ihm Auftrieb geben für die Saison. Auch Kai Politycki (M14) lieferte einen sehr guten Wettkampf ab und wurde (ebenfalls im Dreikampf) 8. mit 1251 Punkten. Nach 8,53 über 60m sprang er ordentliche 4,66m weit und stieß die Kugel auf für ihn sehr starke 7,44m.

Bruno Gold

LC Steinbach - JHV mit Wahlen -

Der Alte Vorstand bleibt auch der Neue!

28 Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung des LC Steinbach im LC-Clubheim erschienen. Und nach knapp einer Stunde war die Versammlung denn auch zügig beendet. Der 1. Vorsitzenden Klaus Reuter zog eine Positive Jahresbilanz sowohl im Sportlichen als auch im kulturellen Bereich. Highlight: Der Deutsche Meister Titel von Andreas Wend im Fünfkampf beim Deutschen Turnfest in Berlin. Gute Resonanz beim Sommerfest. Dank an alle LC-Helfer für die geleistete Arbeit 2005! Besonderen Dank an die Trainer/innen und die Strickfrauen des LC's. Schatzmeister Jürgen Taube zog eine sehr positive Bilanz im finanziellen Bereich des Clubs. Besonders zu erwähnen: der Sponsorenlauf (von der LC-Jugend organisiert) und die finanziellen Zuwendungen der DiBa. Die Kassenprüfer Renate Jaquet und Jens Rubart bescheinigten Jürgen Taube eine hervorragende Arbeit als Kassierer. Aus der Sicht von Jugendwart Bruno Gold waren im Jugendbereich viele Aktivitäten: Trainingslager in Rimini, Zeltlager in Büchenberg, Teilnahme Stadtmeisterschaften im Schießen, Mithilfe beim Sommerfest und dem Weihnachtsmarkt, der Sponsorenlauf, Spende für gute Jugendarbeit von der DiBa, Ehrung mit dem Förderpreis der Stadt Steinbach für hervorragende Jugendarbeit. Kritisch bemerkte Bruno Gold die immer öfter fehlende Trainingsbereitschaft für den Spitzensport. Zu viele geben sich mit Breitensport zufrieden. Die gewohnt starken sportlichen Jahresbilanzen des LC's werden in der nahen Zukunft wohl wesentlich dürfüriger ausfallen. Neuwahlen: Als Wahlleiter fungierte Heino von Winning und Manfred Plischke. Gewählt wurden: 1. Vorsitzender Klaus Reuter, 2. Vorsitzende Gabi Kriwenko, Schatzmeister Jürgen Taube, Schriftführer Karlheinz Schmidt, Beisitzer Gerhard Focke, Beisitzer Ingo Albitius, Beisitzer Wilfried Jaquet, Jugendwart Bruno Gold (Bestätigung durch die Mitglieder) **Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt!** Alle Vorstandmitglieder sind schon mehrere Jahre aktiv! Neugewählt für die scheidenden Kassenprüferin Renate Jaquet wurde Achim Kühne für die beiden nächsten Jahre! Außerdem gibt es einen neuen Jugendvorstand: (Jugendwahl vom 21.03.2006) Jugendwart Bruno Gold (von der Jugend gewählt - wie bisher) 1. Jugendsprecher wurde Kai Politycki 2. Jugendsprecher: Oliver Ulmann Stellvertreter: Christopher Sauber und Gerwin Weber.

Bruno Gold

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Mitteilungen des Bürgermeisters

Kanalsanierungsarbeiten

In den kommenden Monaten werden verteilt über das gesamte Stadtgebiet umfangreiche Kanalsanierungsmaßnahmen durchgeführt. Der überwiegende Teil der Arbeiten wird in so genannter geschlossener Bauweise durchgeführt - d.h. mittels Robotern, ohne Aufbruch der Straße. Lediglich in folgenden Straßen sind einzelne Straßenaufbrüche vorgesehen: Am Alten See, Berliner Straße, Bornhohl, Feldbergstraße, Hardtbergstraße, Königsteiner Straße, Kronberger Straße, Obergasse, Saalburgstraße, Untergasse. Insbesondere in den o.g. Straßen kommt es während der Baumaßnahmen zu Behinderungen im Straßenverkehr, für die wir um Ihr Verständnis bitten. Sofern in einzelnen Fällen die Zufahrt zu den Grundstücken nicht möglich sein sollte, werden wir die betroffenen Anwohner vorab informieren. Sollte es dennoch zu Problemen kommen, wenden Sie sich bitte an unser Bauamt, Herrn Michler, unter Tel.: 7000-56 oder per E-Mail: stefan.michler@stadtsteinbach.de. Das Kanalsanierungsprogramm läuft bereits seit den Jahren 1999/2000. Nach Abschluss der für dieses Jahr vorgesehenen Maßnahmen wird das komplette Kanalnetz der Stadt Steinbach soweit saniert bzw. erneuert sein, dass alle dringenden Schäden behoben sind. Damit ist zum einen ein weiterer Meilenstein zur Erhaltung der städtischen Infrastruktur erreicht. Zum anderen wird auch ein wertvoller Beitrag für den Umweltschutz geleistet, denn von schadhafte Kanälen geht ein Gefährdungspotenzial für den Boden und das Grundwasser aus. Die bisherigen Gesamtinvestitionen im Rahmen des Kanalsanierungsprogramms werden sich nach Abschluss der diesjährigen Maßnahmen auf etwas über eine Million Euro belaufen.

KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -

Einladung zur JHV am 20. April 2006

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 20. April 2006, um 20.00 Uhr, in den großen Saal des Bürgerhauses, Untergasse 36 in Steinbach, ein.** Tagesordnung: TOP 1: Begrüßung TOP 2: Eingegangene Schreiben und Mitteilungen TOP 3: Bericht der 1. Vorsitzenden TOP 4: Bericht des 2. Kassierers TOP 5: Entlastung des Vorstandes TOP 6: Verschiedenes; Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind spätestens 14 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen. **ACHTUNG unsere Bankverbindung hat sich geändert: Raiffeisenbank Steinbach, BLZ: 500 617 41, Konto Nr.: 13 1903. Mitglieder, die keinen Bankeinzug haben, bitten wir ihren Beitrag 2005 auf unser Vereinskonto zu überweisen (Erwachsenenbeitrag 25,- Euro, Kinderbeitrag 13,- Euro, Familienbeitrag 57,- Euro).** Katharina Dausner, 1. Vorsitzende

LESERBRIEF ++ LESERBRIEF ++ LESERBRIEF

... „Präsentations-Projekt“ zu Steinbachs ...

Leserbrief zum Thema "Präsentations-Projekt zu Steinbachs Geschichte" in der "Steinbacher Information" Nr. 5 vom 11.03.2006
Mit Interesse haben wir dem Artikel entnommen, daß vier Schülerinnen und Schüler einer 9. Klasse im Rahmen einer Präsentationsprüfung die Geschichte der Stadt Steinbach als Thema gewählt haben, und wir möchten den Betroffenen, Alexandra Kopinski, Saara Hovizaovi, Dennis Schillinger und Elena Hartwig, zu ihrem guten Erfolg bei der Präsentation gratulieren. Leider haben die vier "Forscher" wohl auf ältere Literatur zurückgegriffen, die einer neueren Forschung nicht mehr standhalten kann. Deshalb möchte ich hier eine Korrektur anbringen: Die evangelische St. Georgskirche ist nicht die älteste, erstgebauete evangelische Kirche in ganz Deutschland. Die Existenz der St. Georgskirche in Steinbach ist seit dem 13. Jahrhundert belegt. Das bedeutet, daß die St. Georgskirche ursprünglich katholisch war. Die Reformation in Steinbach vollzog sich zwischen 1526 und 1540. Während dieser Zeit traten die ersten evangelischen Prediger in der katholischen Kirche in Steinbach auf. Mit dem Verkauf Steinbachs 1595 an die Grafen von Hanau-Münzenberg, die dem reformierten Glauben anhängen, wurden 1596 katholische Elemente, wie Altar, Taufstein und Bilder, aus der Steinbacher Kirche entfernt. Die St. Georgskirche, wie sie sich heute darbietet, ist zwischen 1701 und 1720 durch Umbauten in großem Rahmen entstanden. Diese Fakten kann man in dem Buch "Die Kirchen in Steinbach", das der Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V. in Steinbach im Jahr 2000 herausgegeben hat, nachlesen. Ilse Tesch

LC Steinbach - Crossmeisterschaft -

Gelungene Premiere für den LC in Steinbach

Gelungene Premiere: Kreis-Crossmeisterschaften auf Steinbachs Trimpfad!
Der LC Steinbach feierte als Organisator der Kreis-Crossmeisterschaften des Hochtaunuskreises eine gelungene Premiere. Mit ca. 220 Teilnehmern war die Veranstaltung sehr gut besucht. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer und die Kuchen-spenden. Für den LC sprangen (was den sportlichen Teil angeht) 6 Titel heraus. Zunächst standen die 3300m auf dem Programm. Bei den Männern kam Roman Gold auf Platz 2 in 12.21 Minuten. Man merkte ihm schon deutlich an, dass er nur noch sporadisch trainiert. Eine gute Premiere feierte Jürgen Gutenstein in der Klasse M40. Hier wurde er 2. in 15.28 Minuten. Andreas Wend und Christoph Schickedanz konnten einen Doppelsieg verbuchen bei der MJA! Andreas siegte in 13:25 min. vor Christoph (14:09). Auch Sebastian Bienenrath (MJB) überzeigte als 2. in 13:45 Minuten. Sehr erfreulich waren 2 Titelgewinne in den Klassen W35 und W40. Von unseren "laufenden Müttern" siegte Anke Kracke in der W40 in 17:11 Minuten vor der ebenfalls überzeugenden Beatrix Plock (2. in 18:12). Julia Heß gewann derweil die Klasse W35 in 18:47 Minuten vor Sandra Hildebrandt (19:22) als Zweitplatzierter. Wenn das kein Ansporn für die Kinder ist! Marlene Grabiger kam in der W11 auf den 2. Platz über 1200m. In 5:04 min. musste sie sich knapp geschlagen geben. Einen sehr guten 6. Platz erlief sich Anna Henkel in 5:22 Minuten. Rebecca Müller (W12) belegte über 1800m den 11. Platz. In der W10 kamen Annabel Reick (10. in 5:13), Elena Hald (12. in 5:32) und Larita Luma (14. in 5:41) nicht in die vorderen Ränge. 3 ganz junge Starterinnen des LC's sorgten für Erstaunen. Die erst 6-jährigen Katharina Plock und Louisa Heß, sowie die erst 5-jährige Lani Hildebrandt liefen erstmals 1200m und das in der Klasse W8! Und sie liefen gut. Katharina wurde 7. in 6:22, Lani kam auf Platz 12 vor Louisa als 13. (beide 8:21). Bei den Jungs wurde Florian Gutenstein (M11) 9. über 1200m in 5:29 Minuten nach einem guten Finish. In der M10 holte sich Alexander Laudert den Kreismeistertitel über 1200m in sehr starken 4:34 Minuten. Paul Felix Döbert kam als 5. in 5:10 ins Ziel und Felix Ulmann wurde 7. in 5:26 Minuten. 6 Athleten des LC waren in der M9 über 1200m am Start. Nicolas Plock kam als guter 4. in 5:05 ins Ziel nur 1 Sekunde vor Inoa Hildebrandt (5:06 als 5.). Platz 7 ging an Lukas Philippi (5:31). Die Plätze 8 und 9 gingen an Nicolas Linska (5:32) und Tim Heini (5:38). Tjorben Matthes komplettierte als 13. in 5:45 Min. die gute Mannschaftsleistung. Eine echte Überraschung war der überlegene Sieg von Adrian Breitsprecher über 1200m in der Klasse M8. Er siegte in 5:24 min. und hatte 17 Sekunden Vorsprung zum 2. Platz. Auch für Justin Rometsch (M8) war es Laufpremiere. Er überzeigte als guter 6. in 6:0.1 Minuten. Kai Politycki musste sich in der Klasse M14 mit Platz 2 zufrieden geben. Er lief die 2400m in 9:03 Minuten. Platz 4 ging hier an Christopher Sauber in ordentlichen 9:41 Minuten. Oliver Ulmann (M13) erreichte über 1800m in 7:06 Minuten als 5. das Ziel. Den Abschluß der Rennen bildete die Langstrecke über 6000m. Hier erreichte Reinhard Müller (Jg. 55) in 30:52 Minuten bei seiner Premiere Platz 5 in der Männerklasse! Den Mannschaftstitel der D-Schüler (M9/M8) holte sich der LC Steinbach in der Besetzung: Plock, Hildebrandt, Breitsprecher). Weitere Mannschaftsergebnisse: C-Schüler: 3. Platz LC Steinbach (Laudert, Döbert, Ulmann) D-Schüler: 4. Platz LC Steinbach (Philippi, Linska, Heini) D-Schüler: 6. Platz LC Steinbach (Pomp, Matthes, Rometsch) C-Schülerinnen: 4. Platz LC Steinbach (Grabiger, Reick, Henkel) D-Schülerinnen: 4. Platz LC Steinbach (Plock, Hildebrandt, Heß).

Bruno Gold

Vereinsring Steinbach

Einladung zur JHV am 11. April, Bürgerhaus ACHTUNG · Beginn 18.30 Uhr · ACHTUNG

Liebe Vereinsringdelegierten und -delegierte, infolge eines einerseits aus „Eintrachtfrankfurtfanseite“ wichtigen Fußballpokalspieles gegen Arminia Bielefeld und andererseits unserer wichtigen JHV, haben wir nach einem Kompromiss gesucht und gefunden. Der Beginn der JHV wurde nach vorne verlegt.

Zur Jahreshauptversammlung des Vereinsringes am Dienstag, 11. April 2006, 18:30 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus laden wir Sie recht herzlich ein.

Wir hoffen auf breite Zustimmung und freuen uns, Sie zur JHV möglichst zahlreich begrüßen zu können.
Jochem Entzeroth

Gewerbeverein Steinbach

Geschwindigkeitsbegrenzer für LKW über 3,5 t zGG

Der Gesetzgeber hat durch eine Änderung der Straßenverkehrszulassungsverordnung (StVZO) festgelegt, dass bis zum 1. Januar 2006 Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht (zGG) über 3,5 t, die zwischen dem 1.10.2001 u. dem 31.12.2004 erstmals in den Verkehr gekommen sind, mit einem Geschwindigkeitsbegrenzer nachzurüsten sind. Alle Neufahrzeuge, die ab dem 1.1.2005 erstmals für den Verkehr zugelassen wurden, haben bereits herstellereitig eine entsprechende technische Ausstattung bekommen. Da Deutschland von einer Ausnahmemöglichkeit in der EU-Richtlinie über Geschwindigkeitsbegrenzer keinen Gebrauch macht, gilt dies unabhängig davon, ob die Fahrzeuge nur im innerstädtischen oder auch im grenzüberschreitenden Verkehr eingesetzt werden. Als zGG wird nur der Motorwagen bewertet, das zGG für den Anhänger bleibt hierbei unberücksichtigt. Beim Neukauf von Fahrzeugen von 3,5 t bis 12 t ist unbedingt darauf zu achten, dass die Höchstgeschwindigkeit von 90 km/h im Fahrzeugschein eingetragen ist. Fehlende Geschwindigkeitsbegrenzer gelten nach § 29 StVZO als erheblicher Fahrzeugmangel. Bei der Hauptuntersuchung wird bei diesem Sachverhalt kein TÜV-Stempel erteilt.

Termine Gewerbestammtisch 2006

- | | |
|---------------|---------------|
| 3. Stammtisch | 02. Mai |
| 4. Stammtisch | 04. Juli |
| 5. Stammtisch | 05. September |
| 6. Stammtisch | 07. November |
- jeweils um 20.00 Uhr im Hotel „Zum Brunnen“

3. Steinbacher Stadtfest

am 17. und 18. Juni 2006

Weitere Veranstaltungen in Steinbach (Ts.)

Bürgerschoppen am Pijnackerplatz, 16. Juli 2006

Rathauskonzert, 27. August 2006

Weihnachtsmarkt in der Kirchgasse

02. und 03. Dezember 2006

Achtung: Leitfaden für die Werbung zur WM

Vom 08.Juni bis zum 09. Juli 2006 findet in Deutschland die Fußball Weltmeisterschaft statt. Millionen Gäste aus der ganzen Welt werden nach Deutschland kommen um dieses Großereignis zu verfolgen. Hierin liegt sicher auch eine Chance für das heimische Gewerbe sich einem breiten nationalen und internationalen Publikum zu präsentieren. Doch Vorsicht ist geboten, die Fußballweltmeisterschaft ist auch ein Markenprodukt und dementsprechend geschützt. Rechtlich geschützt sind daher eine Vielzahl von Einzelbegriffen oder Kombinationen von Begriffen, die mit der Fußballweltmeisterschaft 2006 in Verbindung gebracht werden können. FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft, WM 2006, Deutschland 2006 oder einfach WM 2006 gehören dazu. Damit sie in ihrem Unternehmen keine kostspieligen Fehler mit Werbemaßnahmen zur WM machen, haben wir von der IHK einen Leitfaden für Marketingmaßnahmen erhalten, den sie beim Gewerbeverein Steinbach anfordern können. Anruf genügt: 06171 981936.
Andreas Bunk

Kultur- u. Partnerschaftsverein Steinbach/Ts.

Einladung zur Fahrt nach St. Avertin
Einladung zur Partnerschaftsfahrt nach St. Avertin vom 15. bis 17. Sept. 2006

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, aus unserer Partnerstadt St. Avertin liegt uns eine Einladung zu einer städtepartnerschaftlichen Begegnung am Wochenende des 15. September-17. September 2006 vor. Gezielt wurde weiterhin der Tanzsportverein sowie die Patchworkgruppe eingeladen, deren interessierte Mitglieder auf gleichgesinnte französische Freunde bei dieser Begegnung treffen und den Partnerschaftsabend am Samstag mit gestalten werden. Die Fahrt steht jedoch allen interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern offen, die gerne einmal ein erlebnisreiches Wochenende in unserer französischen Partnerstadt verbringen möchten. Malerisch am Altarm des Cher gelegen, erwartet Sie mit französischen Charme unsere französische Partnerstadt, und es wird Ihnen ebenso wie uns wiederfahren: Sie kommen als Gast nach St. Avertin und kehren als Freund nach Steinbach zurück. Die Abfahrt wird am Freitag, dem 15. September 2006 um 6 Uhr in Steinbach sein, wo wir am Sonntag, dem 17. September 2006 gegen 23 Uhr wieder eintreffen werden. Die Unterbringung in St. Avertin erfolgt in Familien; das weitere Programm dieses Wochenendes liegt uns noch nicht vor. Es wird den Teilnehmern jedoch rechtzeitig bekannt gegeben. Die Fahrkosten betragen 50,- pro Teilnehmer. Die Fahrt wird vom Verein entsprechend bezuschusst, kann jedoch nur bei ausreichenden Anmeldungen durchgeführt werden. Die Betreuung der Reise erfolgt durch die Reiseleitung, der unser deutsch-französisches Mitglied, Monique Rosin, angehört. Sprachliche Probleme sind daher ausgeschlossen. Ihre Anmeldung kann schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erfolgen an den Kultur- und Partnerschaftsverein, Rathaus, Gartenstraße 20, 61449 Steinbach (Taunus), Rufnummer: 700022 oder E-Mail: manfred.selow@stadt-steinbach.de Ich freue mich auf die Begegnung mit unseren französischen Freundinnen und Freunden in St. Avertin und auf die Fahrt mit Ihnen. Peter Frosch, Vorsitzender

Steinbacher Schwimmverein

Titel für Peter Fourier

Mit nur vier Teilnehmern war die SSG Hochtaunus (Steinbacher SV / SC Oberursel) bei den Bezirksmeisterschaften in Hanau vertreten, aber trotzdem erfolgreich. Peter Fourier (SCO) wurde Bezirksmeister über 50 m Schmetterling (0:37,61) in der Altersklasse 55, Platz 2 über 400 m Freistil (5:43,78) und 3. über 50 m Freistil (0:32,25). Titelverteidiger Uli Nottrodt (Ak 45), ebenfalls SCO, hatte dieses Jahr starke Konkurrenz und wurde "nur" Vizemeister bzw. 3 (2. 50 m Brust 0:35,93 und 3. 50 m Freistil 0:28,82). Für den Steinbacher SV schwammen Hagen Dörr (Ak 20) und Mathias Mehl (Ak 40). Hagen Dörr wurde 2. über 200 m Rücken (3:40,00). Bestes Ergebnis für Mathias Mehl nach überstandener Viruserkrankung Platz 4 über 100 m Lagen (1:29,68). Die weiteren Plazierungen: Hagen Dörr: 3ter Platz über 100m Lagen; 4ter Platz über 200m Brust und 5ter Platz über 400m Freistil. Mathias Mehl: 5ter Platz über 50m Rücken und 7ter Platz über 400m Freistil. Mathias Mehl

„die brücke“ Steinbach

Brückenschlag

Das kann jedem passieren: Ich muss dringend irgendwohin, mir steht aber kein Auto zur Verfügung. Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist umständlich und aus gesundheitlichen oder zeitlichen Gründen nicht möglich oder zu beschwerlich. Hier helfen brücke-Mitglieder anderen brücke-Mitgliedern. Frau Henry nimmt in der Zeit von 8 bis 10 Uhr telefonisch (981800) ihre Wünsche zur Kenntnis, noch am gleichen Tag erfahren Sie, welches brücke-Mitglied Sie zu der gewünschten Zeit gerne mit seinem Auto zu ihrem Ziel bringen wird. Außer einem Benzinbeitrag entstehen keine Kosten, wenn Sie selbst als brücke-Mitglied bereits Zeitpunkte angesammelt haben. Verfügen Sie über kein Punkteguthaben, berechnet Ihnen die brücke pro halbe Stunde Hilfeleistung und pro Einsatz jeweils eine Gebühr von 1,00 €. Während der Fahrt besteht die Gelegenheit, miteinander zu sprechen und sich kennen zu lernen. Schon manche Freundschaft ist durch solche Hilfedienste entstanden. Nicht nur wechselseitige Hilfeleistung, sondern auch die Förderung der Kommunikation gehört zu den wesentlichen Zielen der brücke. Hierzu bestehen vielerlei Möglichkeiten. Wir frühstücken an jedem Mittwochmorgen gemeinsam im Backhaus, bieten zweimal im Monat Gelegenheit, gemeinsam Skat, Canasta, Kniffel, Scrabble etc. zu spielen, treffen uns einmal im Monat zu einer gemeinsamen Wanderung, wie zuletzt zum Hühnerberg, hin und wieder bietet uns das Ehepaar Schellbach Gelegenheit, im brücke-Büro an ihren Reisen teilzunehmen. Auf diese Weise konnten wir im März in geselliger Runde bei Kaffee und sehr leckeren, selbst gebackenen Kuchen Eindrücke von der Insel Rügen und der Türkei gewinnen.



Bild von links: Uli Nottrodt, Peter Fourier, Hagen Dörr, Mathias Mehl.

SPD Steinbach

270,- € Euro für die Betreuungsschule vom Kleidermarkt der SPD

Ein Cheese für den Fotografen - Dieter Nebhuth - lautstark freuten sich die Kinder der Betreuungsschule über eine großzügige Spende in Höhe von 270,- aus dem Erlös des Kinderkleidermarktes der SPD, den Käthe Bödicker am vergangenen Donnerstag der Betreuungsschule übergab. Die anwesende Betreuerin Monique Rosin und die Leiterin Anne Euler-Maroldt freuten sich mit den Kindern über die Spende. Gemeinsam will man noch überlegen, wofür das Geld verwendet werden soll. Vielen Dank nochmals an die Organisatorinnen des Kleidermarktes, vor allem Frau Käthe Bödicker, die schon wiederholt die Betreuungsschule mit einer Spende erfreute und unterstützt hat.



Tennisclub Steinbach

Blau war die beherrschende Farbe

Es ging los beim Tennisclub und am Samstag, den 25. März, konnte endlich mit dem Arbeitseinsatz begonnen werden. Weiter ging es dann am 1. April. Leider konnten zunächst die Plätze wegen des Regenwetters nicht betreten werden. Über 30 fleißige Mitglieder haben an beiden Samstagen Laub gesammelt und die Beete sowie den Parkplatz für das Frühjahr bereit gemacht. Auch Kinder und Jugendliche haben bei dem nassen Wetter tüchtig geholfen. Die neuen Clubwirte gaben ihren Einstand mit einer phantastischen Ministrone - wir können uns freuen über die „neuen“ Pecoras mit Carmello und Maria an der Spitze. Weitere Arbeitssamstage sind der 8. und 22. April. Dann hoffentlich endlich bei Sonnenschein.

Senioren Special beim Wandertag am 9.4.06

Der Wander-Ausschuss war am Sonntag aktiv: Bei nassem Wetter haben Wulf Hentschel mit Reni und Peter Geisel eine interessante Wanderstrecke - nicht abgelaufen, wie sonst üblich - sondern abgefahren und die Gaststätten getestet. Es lohnt sich mit zu fahren am Sonntag den 9. April. Und da der Bus noch nicht gefüllt ist bieten wir diesmal neben dem Leistungs- und Lustwandern auch ein Special quasi als Sightseeing-Tour an, für die, deren Knie oder Gelenke gerade nicht so richtig wollen. Bitte anmelden bei den Geisel's 06171-76904. Abfahrt ist um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz der „Schwimmbadruine“.

Text und Fotos Peter Geisel



die brücke
 Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.
 Hesselring 24 - 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. 06171/981800 - Fax 06171/981801
 eMail: bruecke-steinbach@t-online.de
 Internet: www.bruecke-steinbach.de

April 2006			
02.	15.00	Cafe-Nachmittag	Evang. Gem. haus
03.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
21.	18.00	Kurs: CD's brennen	brücke-Treff, Hessenr. 24
24.	09.30	Internet&ebay	-1.Teil brücke-Treff, Hessenr. 24
24.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
24.	18.00	Schnupperkurs-WORD	-1.Teil brücke-Treff, Hessenr. 24
26.	18.00	Schnupperkurs-WORD	-2.Teil brücke-Treff, Hessenr. 24
27.	09.30	Internet&ebay	-2.Teil brücke-Treff, Hessenr. 24
28.	18.00	Schnupperkurs-WORD	-3.Teil brücke-Treff, Hessenr. 24
30.	????	Wandern	Tel. Schuldt - 978055
Mai 2006			
		Cafe-Nachmittag	entfällt w/Jubil. am 6.5.
03.	18.00	Online-Banking	brücke-Treff, Hessenr. 24
04.	09.30	Browser „Firefox“	brücke-Treff, Hessenr. 24
08.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
11.	15.00	PC-Orientierungshilfen	brücke-Treff, Hessenr. 24
22.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 2
28.	????	Wandern	Tel. Schuldt - 978055
Laufende Angebote			
DI	10.30	Digitale Fotografie	brücke-Treff, Hessenr. 24
DI	18.30	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr. 24
MI	11.00	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr. 24

BORZNER
 Jalousien · Rolladen
 Markisen
 Elektroantriebe
 Fenster & Türen
 Planung · Beratung
 Verkauf · Service
STEINBACH (TAUNUS)
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

WINDECKER'S
 SPEZIALITÄTEN
Frisches Wild:
 Reh, Hirsch, Wildschwein,
 Lamm, Feldhase, Fasan,
 sorgfältig zerlegt und verpackt.
Frisches Geflügel:
 Truthähne, Flugenten, Hühner,
 Gänse, Fleisch-Hähnchen
 sowie Kaninchen, Eier alles
 aus Boden- und
 Freilandhaltung
Bitte vorbestellen
 Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts.
 Tel. 06171/ 982053 · www.windeckers.com

TRAPP *Kunstschmiede*
Kupfer · Messing · Bronze
BAUSCHLOSSEREI
 60439 Frankfurt am Main
 Niederurseler Landstr. 149-151
 Telefon 069 / 57 22 48
 61449 Steinbach / Taunus
 Altkönigsstraße 4
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

HAMMERSCHMIED GMBH
 Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29
 61449 Steinbach (Taunus)
 Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71/ 7 40 27 - 28

Ältester Bremsendienst im Hochtaunuskreis

Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!
 Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme - sowie Inspektionen usw. -

An den Bremsen hängt das Leben...

Catania + Schön GmbH
 Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung

Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
 Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

AUTO SCHEPP GmbH
Kraftfahrzeugreparatur
 Telefon 0 61 71 / 7 80 18
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90
 Daimlerstraße 1,
 61449 Steinbach (Taunus)
 www.auto-schepp.de


annette schleich
 PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSPRAXIS
**MEHR LEBENSQUALITÄT
 DURCH GEZIELTE BERATUNG**
 Psychologische Beratung
 Annette Schleich
 Obergasse 31
 61449 Steinbach (Taunus)

- Ehe-, Familien-, Erziehungsberatung
- Lebensberatung
- Coaching (z. B. Stressabbau, Mobbing, Entscheidungshilfe)

Tel. 06171-98 90 17, www.annetteschleich.de

Marschner FACHBETRIEB
 ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
 · Inh. Thomas Stottut ·
 Rolladen- und Jalousiebaumeister


 Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB


BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
 Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29


**SCHREINEREI
 Hafer GmbH**

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
 FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
 KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8 Telefon: 06171 / 73472
 61440 Oberusel/Ts. Telefax: 06171 / 783 06
 Mobil: 0172 / 6551180

**Gas · Wasser · Heizung · Bauspenglerei
 Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
 61449 Steinbach
 Beratung +
 Kundendienst
 Tel. 06171-71841


 Matthäus Sanitär
 GmbH

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?
PARTY-SERVICE WITTEK
 Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
 bis zum festlichen Menue und Büffet alles,
 was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
 · 0 61 71 - 7 68 71

GELBE SÄCKE
 Nächste Abfuhr:
**Donnerstag
 20. April 2006**

Evangelische Kita „Regenbogen“

Unser „Frühstücksengel“ Ursula!

Es geschah vor einem Jahr. Da wurde unser größter Wunsch wahr. Ein Engel stand vor unserer Tür, fragte „braucht ihr Hilfe hier? Seitdem kommt sie Tagein - Tagaus in unser fröhliches Kinderhaus. Ja, wir sind ein lustiger Haufen, Kita Regenbogen ließen wir uns taufen. H. Drozda

Foto: Dieter Nebhuth



Stadt Steinbach - Vorschulkinder -

Besuch der Vorschulkinder beim Zahnarzt

Auch in diesem Jahr durften die Vorschulkinder des Städtischen Kindergartens ihren Patenschaftszahnarzt in seiner Praxis besuchen. Mit viel Spass haben sie an der Zahnputzschule teilgenommen und waren anschließend ganz stolz auf ihre Urkunde. Bereits in den letzten Wochen lernten die Kinder im Kindergarten viel über gesunde Ernährung und Zahnpflege. Wir bedanken uns bei Dr. Neigefink und seinem Team für die gute Zusammenarbeit.



Freunde der Ökum. Diakonie Steinbach

Bericht von der JHV der Ökum. Diakonie

Die Jahreshauptversammlung der Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach (Taunus) e.V. am 27. März 2006 im Gemeindehaus der Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach/Ts. war bestimmt von der weiterhin zufriedenstellenden finanziellen Lage der Ökum. Diakoniestation und ihres Fördervereins. Der Haushalt 2005 der Außenstelle Steinbach der Station konnte durch einen Zuschuß, der nur geringfügig höher als die Einnahmen war, ausgeglichen werden. Um die Station für die Bürger der Stadt auf längere Sicht erhalten zu können, ist es jedoch dringend erforderlich, neue Mitglieder und weitere Spender zu gewinnen. Die Außenstelle Steinbach hat zur Zeit vierzehn Patienten zu versorgen, wobei es sich überwiegend um Fälle schwerster Pflege handelt. Es ist sehr günstig, daß drei der Pflegekräfte in Steinbach wohnen. Die Station erwartet im Mai die zweite Nachzertifizierung im Rahmen des Diakoniesiegels Pflege. Ausschließlich examinierte Kräfte sind im Einsatz, das Wissen der Schwestern mit Spezialausbildung wird an alle weitergegeben, z.B. der Hygienebeauftragten, der Fachkräfte für Portversorgung, der Wundmanagerin. Die Dokumentation der Wundbehandlung mit Fotos einer Digitalkamera ist äußerst wichtig für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Ärzten. Eine Schwester ist als Diabetesberaterin in Ausbildung. Andere bieten zusätzlich ihre Dienste als Fußpflegerin an. Alle Kräfte haben ihre Stammpatienten, um ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und zu erhalten. Diese Patienten können ihre Schwester über 24 Stunden per Handy erreichen. Ein Anliegen aller Pflegekräfte ist die Sterbebegleitung, die sowohl dem Patienten wie den Angehörigen zuteil wird. Hier ist Einfühlungsvermögen gefragt.

Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

Ferienfreizeit vom 16. bis 28.7.2006 in den „Adlerhorst“ Holsteinische Schweiz

Ferienfreizeit von Sonntag, 16.07.2006 bis Freitag, 28.07.2006 für Kinder im Alter von 9-15 Jahren im Jugend Zeltlager Adlerhorst im Naturpark Holsteinische Schweiz

Wie auch in den letzten Jahren, veranstaltet der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) wieder eine Ferienfreizeit für Kinder von 9 bis 15 Jahren. Die Freizeit findet von Sonntag 16. Juli bis Freitag, 28. Juli 2006 in der Holsteinischen Schweiz statt. Durchgeführt wird die Freizeit von den Sozialpädagogen des Jugendhauses. Das Zeltlager Adlerhorst liegt in Schleswig-Holstein, im Naturpark Holsteinische Schweiz, zwischen Plön und Malente, von zahlreichen Seen umgeben, direkt im Naturschutzgebiet. Im Zeltlager stehen 25 Großraumzelte bereit, die mit 10-12 Personen belegt werden. Die Vollverpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen, die alle Gruppen zu gleichen Zeiten unter dem Essensdach einnehmen. Für die Kinder stehen ca. 20 Fahrräder in verschiedenen Größen zum Ausleihen bereit und mit den 4 Kanus kann man die anliegenden Seen erkunden. Die eigene Badestelle mit Land-Wasserrutsche und Spielgeräten im Nichtschwimmerbereich und die große Wasserrutsche im Schwimmbereich laden zum Schwimmen und Spielen ein. Eine 5-Seen-Fahrt von Malente nach Plön, direkt am Adlerhorst vorbei, ist für viele ein schönes Erlebnis. Außerdem stehen

Flohmarkt des Jugendhauses am 22.4.2006

Am Samstag, 22.04.2006 veranstaltet das Jugendhaus der Stadt Steinbach (Taunus) von 9.00 Uhr - ca. 17.00 Uhr auf dem Gelände des Betriebshofes einen Flohmarkt. Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt im Jugendhaus statt. Für eine Kuchenspende wäre das Jugendhaus sehr dankbar. Tische sind vorhanden, Stühle bitten wir mitzubringen. Es gibt Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Die Teilnahmegebühr von 5,- sowie der Erlös kommt der Jugendaktion Steinbach zu Gute und fließt somit wieder in die Jugendarbeit, um Projekte wie die Kanufreizeit zu unterstützen. **Anmeldung unter Tel. (0 61 71) 97 88 50. Anmeldeschluss ist der 13.04.2006.** Weitere Infos: Jugendhaus der Stadt Steinbach (Taunus), Tel. (0 61 71) 97 88 50.

Stadt Steinbach - Kita- und Hortkinder -

Winter ade

Die Kinder des städtischen Kindergartens und Hortes hatten viel Freude am Vorbereiten der neuen Dekoration für das Schaufenster der Naspa. Wir hoffen, dass sich alle Steinbacher an der frühlingshaften Dekoration erfreuen können und wir ihnen ein bisschen Sonne ins Herz zaubern.



Erster Hilfskurs der Vorschulkinder

Vom 21.-24. März kam Simone Hagen in unseren Kindergarten, um mit den Vorschulkindern einen Kurs „Sicherheitserziehung und Erste Hilfe im Kindergarten“ durchzuführen. Die Kinder lernten spielerisch, wie man Gefahrensituationen vermeiden kann und sich bei Unfällen verhalten muss. Die Kinder hatten in dieser Woche viel Spass und haben eine Menge gelernt. Wir möchten uns bei Simone Hagen noch einmal recht herzlich bedanken und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Foto:
Dieter
Nebhuth

der Tod ist als zum Leben gehörig anzunehmen und zu vermitteln, tröstendes Gebet, kleine Lesungen und Gespräche anzubieten, eine würdevolle Behandlung des Sterbenden und des Verstorbenen zu gewährleisten. Einstimmig wurde der Vorstand entlastet. Erfreulich war die Bereitschaft eines Mitglieds, kurzfristig als Kassenprüfer für den verzogenen Amtsträger einzuspringen, und ebenso die Bereitschaft eines weiteren Mitglieds, sich zum Kassenprüfer für das laufende Jahr wählen zu lassen. Der Verein dankt allen Spendern des vergangenen Jahres, insbesondere Wolfgang Böhrer für die Spende von 650,00 € und der Mainova für die Spende von 600,00 €. Er dankt aber auch den treuen Mitgliedern für ihren Beitrag zur Unterstützung der Station. In all diesen Spenden und Beiträgen ist Solidarität mit den Bedürftigen und Anerkennung der Leistung der Schwestern zu sehen. Zu Beginn der Versammlung stellte Frau Friedmann von der Firma O.P.A.L. in Eschborn das Angebot für Essen auf Rädern vor, das zur Zeit in Kronberg von vielen Patienten und Kunden der Ökum. Diakoniestation gerne in Anspruch genommen wird. Der Preis, der an die Station zu entrichten ist, beträgt zur Zeit 5,80 € für jedes Menue, unabhängig davon, ob es sich um einen Werktag oder Feiertag mit besonderer Zusammenstellung handelt. Wichtig ist, daß die Menues warm beim Patienten ankommen, dafür garantieren die Spezialbehälter und das vorgewärmte Porzellangeschirr. Wer sich von diesem Angebot angesprochen fühlt, möge sich beim Förderverein oder unmittelbar bei der Station melden. Wir rufen auch hier wieder alle Steinbacher auf, soweit sie nicht schon zu den Freunden und Förderern gehören, Mitglied zu werden oder eine Spende zur Unterstützung unseres Mottos, damit Pflege menschlich bleibt", zu leisten. Ein Informationsblatt mit Beitrittserklärung finden Sie im Rathaus, in den Kirchen und Gemeindehäusern und in den Arztpraxen sowie natürlich beim Verein.

Gerhard Schmidt (1. Vorsitzender)

Informationen zum Kinderzuschlag

Es handelt sich hierbei um eine Ergänzungsleistung zum Kindergeld, die für minderjährige Kinder in Familien mit nicht ausreichendem Familieneinkommen gezahlt wird. Die Zahlung des Zuschlages ist auf maximal 36 Monate begrenzt. Daraus ergibt sich, dass der Kinderzuschlag nicht zusätzlich zum Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder zur Sozialhilfe nach SGB XII gezahlt wird. Die Höhe des Kinderzuschlages beträgt maximal 140,- im Monat pro minderjährigem Kind. Der Kinderzuschlag kann ausschließlich bei den Familienkassen beantragt werden. Die Antragsunterlagen erhalten sie bei der Familienkasse Frankfurt und im Internet unter www.arbeitsagentur.de Weitere Infos zum Thema Kinderzuschlag unter: www.bmfsfj.de (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) und www.eltern.de

Wahlen 2006 in Steinbach (Ts.)

Kreistag Hochtaunus, Landrat, Stadtparlament Steinbach (Ts.)

So hat Steinbach (Ts.) bei der Kreistagswahl 2006 gewählt:

	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	REP	Linke.WASG
B Briefwahl (Rathaus)	49,63%	28,72%	4,26%	9,71%	1,87%	1,44%	4,38%
1 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	45,03%	31,12%	7,69%	6,06%	1,28%	4,81%	4,01%
2 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	38,28%	37,72%	6,41%	4,73%	2,10%	4,76%	5,99%
3 Ev. Gemeindezentrum, Untergasse 29	43,85%	31,00%	9,43%	7,46%	0,83%	2,22%	5,21%
4 Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33	44,72%	26,29%	15,95%	7,76%	0,51%	1,41%	3,37%
5 Friedrich-Hill-Halle (Kolleg), Obergasse 33	40,35%	32,99%	8,60%	11,13%	1,36%	1,01%	4,57%
6 Seniorenwohnanlage, Birkenweg 3a	41,28%	27,03%	22,37%	6,08%	0,65%	0,57%	2,01%

Landratswahl 2006 - Ergebnis Steinbach (Taunus)

	Krebs, Ullrich	Gönsch, Manfred	Enslin, Ellen
B Briefwahl (Rathaus)	51,66%	43,28%	5,06%
1 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	50,23%	42,92%	6,85%
2 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	40,05%	51,72%	8,22%
3 Ev. Gemeindezentrum, Untergasse 29	46,83%	43,76%	9,41%
4 Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33	47,29%	42,06%	10,65%
5 Friedrich-Hill-Halle (Kolleg), Obergasse 33	43,90%	47,18%	8,92%
6 Seniorenwohnanlage, Birkenweg 3a	41,78%	40,70%	17,52%

Ergebnis der Stadt Steinbach 2006 - Wahlbezirke in %

	CDU	SPD	GRÜNE	FDP
B Briefwahl (Rathaus)	53,08%	27,10%	7,75%	12,07%
1 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	47,39%	34,01%	9,97%	8,63%
2 Bürgerhaus Großer Saal, Untergasse 36	41,13%	41,95%	11,53%	5,40%
3 Ev. Gemeindezentrum, Untergasse 29	45,25%	29,42%	14,57%	10,76%
4 Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33	47,81%	24,76%	19,44%	8,00%
5 Friedrich-Hill-Halle (Kolleg), Obergasse 33	44,79%	32,22%	10,47%	12,52%
6 Seniorenwohnanlage, Birkenweg 3a	40,61%	23,00%	29,68%	6,71%

Als Stadtverordnete in Steinbach (Ts.) wurden bei der Kommunalwahl 2006 gewählt:

CDU	SPD	Die Grünen	F.D.P.
1 von Winning, Heino 2161	1 Galinski, Jürgen 1643	1 Heinrich, Gerhard 1466	1 Dr. Schwalbe, Jochen 1281
2 Dickel, Martha 2066	2 Bödicker, Wolfgang 1362	2 Dr. Albrecht, Christian 1428	2 Dr. Naas, Stefan 1015
3 Schüßler, Sven 2023	3 Möller, Norbert 1346	3 Deitenbeck, Klaus 1329	3 Schwalbe, Marianne 961
4 Dr. Weyres, Franz 1999	4 Möhle, Heidrun 1166	4 Heinrich, Martin 1296	4 Prof. Dr. Schwalbe, Harald 711
5 Klima, Christopher 1988	5 Nägele, Rudolf 1136	5 Lindenblatt, Hadmut 1262	5 Stasch, Eleonora 708
6 Dr. Tacke, Wolfgang 1906	6 Hundt, Manfred 1129	6 Dr. Grabiger, Gabriele 1103	6 Dreja, Werner 696
7 Klima, Alexander 1851	7 Laudert, Andreas 1128	7 Schmidt, Gabriele 947	
8 Dr. Heimes, Karl-Heinz 1843	8 Peters, Ingrid 1071		
9 Straßburger, Gerhard 1824	9 Cappelluti, Giancarlo 1044		
10 Schüßler, Daniel 1737	10 Bödicker, Stefan 1010		
11 Schweizer, Norbert 1730	11 Cappelluti, Ellen 1000		
12 Czarnetzki, Siegfried 1704	12 Gramatte, Daniel 977		
13 Starke, Marion 1616	13 Truszewicz, Rainer 965		
14 Meisberger, Reinhard 1577			
15 Belle, Oliver 1566			
16 Dill, Michael 1530			
17 Jaeger, Doris 1406			
18 Mandery, Christel 1357			
19 Heil, Holger 1303			

CDU Stadtverband Steinbach



Steinbach von ganz oben

Der CDU Stadtverband Steinbach hatte während der letzten Wochen die Besucher der Infostände zu einem Preisrätsel eingeladen. Hier galt es den Wahlkampfslogan „Steinbach selbstbewußt in die Zukunft“ zu erraten. Die Gewinner wurden am 25. März in Anwesenheit von Ulrich Krebs, er wurde am 26. März zum neuen Landrat des Hochtaunuskreises gewählt, ermittelt. Der 1. Preis, ein Rundflug über Steinbach, gestiftet vom CDU-Stadtverbandsvorsitzenden und Hobbypiloten Siegfried Czarnetzki, ging an Nicole Schlieck. Den 2. Preis ein Wochenende einen Opel nach Wahl Probezufahren gewann Helge Müller. Den 3. Preis je eine Flasche Wein, gestiftet von Doris Jaeger gewannen Mathias Kessler und Marion Drona. Spontan stiftete Ulrich Krebs noch einen kleinen Sachpreis, welcher Daniela Kudell-Born gewann.

Reinhard P. Meisberger

9,5% FDP DANKE

für das beste Kommunalwahlergebnis seit 25 Jahren!

F.D.P. Steinbach
Dr. Stefan Naas (FDP-Ortsvorsitzender)

CDU-Stadtverband Steinbach

Heino von Winning führt eine stark verjüngte CDU-Fraktion an

In ihrer ersten Sitzung nach der Wahl hat die stark verjüngte CDU Fraktion Heino von Winning erneut zum Fraktionsvorsitzenden gewählt. Siegfried Czarnetzki, Vorsitzender des CDU Stadtverbandes, leitete die konstituierende Sitzung der neu gewählten CDU-Fraktion, zu der er auch Bürgermeister Peter Frosch begrüßen konnte.

Zu stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden wurden Oliver Belle und Alexander Klima gewählt. Schatzmeister bleibt Dr. Franz Weyres. Das Amt des Schriftführers wird nicht besetzt, stattdessen wird im Wechsel jedes Fraktionsmitglied zeitweise die Arbeit übernehmen. Zum Pressesprecher wurde Reinhard P. Meisberger gewählt.

Herr von Winning rief in einer kurzen Ansprache die Fraktionsmitglieder zur engagierten Mitarbeit auf. Er wies darauf hin, das nach dem guten Wahlergebnis, die CDU hatte bei der Wahl ihr historisch höchstes Ergebnis in Steinbach erzielt, die Arbeit der Fraktion noch kritischer als bisher in Steinbach und insbesondere von den anderen Parteien beobachtet werden wird.

Das hohe Vertrauen der Wähler erfordert nun eine besondere Anstrengung, der sich die vergrößerte Fraktion sicher mit Freude stellen wird.

Die Fraktion benannte auch das Verhandlungsteam, unter der Führung des Fraktionsvorsitzenden, für die Gespräche mit den anderen Parteien zur Bildung einer Koalition und besprach die Eckpunkte des angestrebten Koalitionsvertrages. Die Verhandlungen sollen noch in dieser Woche beginnen.

Reinhard P. Meisberger

Die Waldgemeinde

Einladung

Zum Waldgottesdienst am Sonntag, den 09. April 2006, 12:30 Uhr, am Franzoseneck vor der Ravensteiner Hütte.

Es spricht Alexander Dietz - Referent für gesellschaftliche Verantwortung bei der EKHN zum Thema: **Den Himmel erden - Gerechtigkeit leben**

Hier am Franzoseneck finden regelmäßige ökumenische Gottesdienste statt. Immer um 12:30 Uhr am 2. Sonntag im Monat. Das Hauptmotto ist Aufforderung weltweit und konfessionsübergreifend an alle Kirchen: Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung zu verwirklichen. Ideen und praktische Schritte dazu nimmt gerne Reinhard Düsterrhöft Tel. 06171-22999 entgegen.

STEINBACH - SELBSTBEWUSST in die ZUKUNFT

Danke für das große Vertrauen, das Sie der CDU und ihren Kandidatinnen und Kandidaten mit **46,7%** ausgesprochen haben.

Dieses ist uns Ansporn zu einem besonderen Einsatz für unser Steinbach.

Gleichzeitig laden wir alle Steinbacherinnen und Steinbacher ein, sich auch weiterhin einzumischen und mit uns über die selbstbewusste Zukunft Steinbachs zu diskutieren.

Wir freuen uns auch über jedes neue Mitglied, welches unser Team in Zukunft unterstützen möchte.

Bitte melden Sie sich unter info@cdu-steinbach.de oder Telefon 7 64 21

CDU Stadtverband Steinbach (Taunus)

Durchgehend von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet!
Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr.

Aktionswochen vom 7. bis 22. April 2006

Telefon 06171/71739
Industriestr. 17
61449 Steinbach

heun Getränkewelt

frisch • kompetent • preiswert

je 20 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 3,10 Pfand
1 Liter = € 1,10

je 24 x 0,33l Fl. MW zzgl. € 3,42 Pfand
1 Liter = € 1,39

je 20 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 3,10 Pfand
1 Liter = € 1,30

je 20 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 3,10 Pfand
1 Liter = € 0,90

je 20 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 3,10 Pfand
1 Liter = € 1,30

GEWINNEN SIE EIN ERLEBNISWOCHENENDE mit Bier-Seminar

für 2 Personen im Wert von 400,-- Euro im Brauerei-Gasthof Hotel Post / Nesselwang

GEWINN-SPIEL-BEILAGE der POSTBRAUEREI NESSELWANG liegt dieser Steinbacher Information bei!

Zugabe! Müller Mischkasten Zugabe!

zu jedem Müller Mischkasten erhalten Sie eine Flasche 0,5 gratis dazu !!!

je 10 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 3,- Pfand
1 Liter = € 1,30

€ 6,49

Original, Landbier und Kellerbier

je 20 x 0,5l Fl. MW zzgl. € 4,50 Pfand
1 Liter = € 1,10

€ 10,99

Sprudel oder Leicht

Gewinnen Sie vor Ort im Markt den Original Selters Bademantel

je 12 x 1l Fl. PET zzgl. € 3,30 Pfand
1 Liter = € 0,30

€ 5,99

Classic oder Medium Active +

je 10 x 1l Fl. PET zzgl. € 3,- Pfand
1 Liter = € 0,55

€ 5,49

je 10 x 1l Fl. PET zzgl. € 3,- Pfand
1 Liter = € 0,90

€ 8,99

Weitere „Aktuelle“ Angebote in HEUNS-GETRÄNKEWELT

FARBEN Stasch

Tapeten
und Zubehör
Bastelbedarf
Modellbau

Gründliche, faser tiefe, hygienische Reinigung
von Teppichen und Böden mit

CC Sprühboy bei uns mieten.

Dr. Schutz Reiniger
Parkett-Pflege · Parkett-Glanz
R 1000 PVC Reiniger

Spaß im Freien

Segelflugzeuge · Gummimotor-Modelle
für „fast“ jedes Alter!

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

**Wissen was in Steinbach los ist.
Aus dem Internet:**

www.gewerbeverein-steinbach.de
www.stadt-steinbach.de
www.vereinsring-steinbach.de

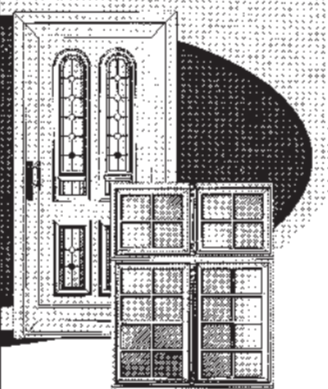
**Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art**



Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosserieaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

**Von Haus aus
perfekt!**



Sie renovieren? Sie wollen
Ihren Altbau stilgerecht auf
den aktuellen Stand der Technik
und der gesetzlichen Anforder-
ungen bringen? Dann machen
Sie's perfekt: mit Fenstern und
Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins
Detail garantiert. Weil im Weru-
Fachbetrieb von der Beratung
bis zum Einbau und der Quali-
tät alles stimmt. Überzeugen
Sie sich selbst, und schauen Sie
mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

ANS LEBEN ERINNERN
Unser aktuelles
Grabpflege-Angebot:
Perfekter Service
für weniger
als 50 Cent pro Tag!



**blumen
ballenberger**
die Gärtnerei im Grünen
Rautenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 97 65 12-0
Telefax: 069 / 97 65 12-44
<http://www.ballenberger.de>
E-Mail: info@ballenberger.de

**Jürgen Elektro-
Installationen
Beck GmbH**

Elektro-Fachgeschäft
Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem
Laden in Kelkheim (Taunus),
oder rufen Sie an,
wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer:
06195 - 3297
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und
Lieferservice bleibt Ihnen
selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine
Anfahrtskosten
in Steinbach (Taunus) !!

VdK Steinbach

Veranstaltungs-Termine 2006

Mi 26. April Informationsveranstaltung über das Alters-
einkünftegesetz;
Di. 09. Mai 1/2 Tagesfahrt nach Niedernberg - Aschaffenburg -
Schlosspark Schönbusch;
12.-20. Juni Mehrtagesfahrt nach Südtirol (bereits ausgebucht);
Do. 13. Juli Äpfelwoinnachmittag;
Do. 10. August Tagesausflug in die Rhön;
02.-05. September 4-Tagesfahrt nach Hamburg
mit Tagesausflug nach Helgoland;
Do. 14. September Äpfelwoinnachmittag
Do. 05. Oktober 1/2 Tagesausflug Wiesbaden - Rochuskapelle -
Niederheimbach
Mi. 15. November Herbstfest mit Ehrungen der Jubilare
Sa. 09. Dezember Polizeikonzert
Do. 14. Dezember Tagesfahrt mit Weihnachtsessen
Weitere Informationen bei:
Lilo Cappallo, Tel.: 72726 oder Rita Knieschewski, Tel.: 71680

Stadt Steinbach - Kita Wundertüte -

Gesunde Zähne von Anfang an!

Auf dem Programm der letzten
Woche stand Dr. Neigefink, unser
Patenschafts-Zahnarzt mit dem
Projekt: **Gesunde Zähne von
Anfang an - gesunde Zähne ein
Leben lang!** In der Kita spricht er
mit den Kindern über zahngesun-
de Ernährung. Die Zahnpflege
wird theoretisch und praktisch mit
wertvollen Tipps und Tricks geübt
- damit die Zähne stark und
gesund bleiben. Noch praxisnah
und spannend wird es, wenn die
Kinder der Einladung in die Zahn-
arztpraxis folgen. Vielen Dank Dr.
Neigefink von allen Wundertüten-
kindern und den Erzieherinnen
Sunhild Ungar und Svetlana Dück,
die das Projekt in der Kita mit den
Kindern vorbereitet haben und im
Anschluss reflektieren.

Babara Hollstein

Kinder als Verkehrs-Teilnehmer

In dieser Woche geht es mit
Volldampf weiter und die Polizei
ist im Haus, keine Sorge - es ist
nichts passiert! Herr Sodmann
von der Deutschen Verkehrs-
wacht ist bei uns - mit voll funk-
tionsfähiger Ampelanlage, Zebra-
streifen und den wichtigsten
Verkehrsschildern ausgestattet. Er
vermittelt den zukünftigen Schul-
kindern wichtige Regeln im Stra-
ßenverkehr. Abends sind dann
noch die Eltern dran - auch sie
werden geschult von Herrn
Bentert, ebenfalls von der
Deutschen Verkehrswacht. Den
ehrenamtlichen Mitarbeitern, die
mit Fachkompetenz und Herz
unsere Kinder und Eltern
geschult haben, sagen wir auch
stellvertretend für unsere Kinder
„Vielen Dank.“

Freiwillige Feuerwehr Steinbach / Ts.

Bericht von Ralf Kiwitzki (1. Vors. Förderverein)

Meine sehr geehrten Damen und Herren, verehrte Ehrenmitglieder und Mitglieder,
mit diesem Bericht möchte ich Sie über folgende Bereiche informieren:

- Entwicklung der Mitgliederzahlen des Vereins im Jahr 2005
 - Aktivitäten im Jahr 2005
 - Ausblick für das Vereinsjahr 2006
 - Förderung des Feuerwehrwesens im zurückliegenden Zeitraum
- Doch bevor ich die Punkte im einzelnen anspreche, möchte ich mich schon
einmal vorab herzlich bei allen Mitgliedern für die umfangreiche Unterstützung im
vergangenen Jahr bedanken. Besonders darf ich mich bei der Steinbacher
Gewerbetreibenden Fa. Bunk, Reisebüro Kopp, Fa. Mainova, Fa. Mathäus und Fa.
Heun bedanken.

Entwicklung der Mitgliederzahl

Unsere Mitgliederzahl betrug am 01.01.2005 - 390 und am 31.12.2005 - 394.

Diese Zahl setzt sich folgendermaßen zusammen:

Kategorie/Jahr	2005	2004
Ehrenmitglieder	15	15
Fördernde Mitglieder	275	266
Fördernde Firmen	10	10
Aktive Mitglieder	43	45
Passive Mitglieder	20	19
Jugendfeuerwehr (inkl. 5 Mädchen)	31	35
	394	390

Das ergibt für das Jahr 2005 einen leichten Anstieg der Mitgliederzahl. Diese Ent-
wicklung resultierte aus einigen Neueintritten im Zusammenhang mit unseren
Veranstaltungen. Darüber hinaus ist vor allem die hervorragende Arbeit der
Steinbacher Jugendfeuerwehr und des Stadtjugendfeuerwehrwartes Baris
Bayram zu erwähnen, die Jugendfeuerwehr sorgt jedes Jahr für einen kontinuier-
lichen Zugang an aktiven und passiven Feuerwehrleuten. Besonders wichtig ist
eine ausgewogene Altersstruktur im Verein, daher wollen wir bewusst jüngere
Personen für unsere Interessen gewinnen und unsere Aktivitäten auf die Initiativen
des Landesfeuerwehrverbandes abstimmen. Wir arbeiten weiterhin daran, die
Mitgliederzahl konstant zu halten bzw. auszubauen. Die Bevölkerung muss stän-
dig auf unsere Aktivitäten in unserer Stadt hingewiesen werden, damit die
Feuerwehrarbeit den ihr gebührenden Zuspruch findet. In einer sich schnell ver-
ändernden Gesellschaft ist das Ehrenamt wichtiger als je zuvor und es sollte allen
Steinbacher Bürgern bewußt sein, was die Feuerwehr jedes Jahr für die
Allgemeinheit in Punkto Sicherheit leistet. In diesem Zusammenhang darf ich
mich bei unserem Pressesprecher Dieter Nebhuth für die hervorragende Öffent-
lichkeitsarbeit bedanken.

Übersicht der Aktivitäten im Jahr 2005

- Im Frühjahr begann unser Vereinsjahr mit der Jahreshauptversammlung für das
Jahr 2005 im Bürgerhaus.
- Die Feuerwehr unterstützte mit Speis und Trank beim zweiten Steinbacher
Stadtfest.
- Weiterhin betätigte sich die Feuerwehr an verschiedenen Sportveranstaltungen
im Volleyball und wurde sogar Vizemeister.
- Am Kreisfeuerwehrtag in Weißkirchen nahmen wir im August teil.
- Im September 2005 war es dann wieder soweit: Das Spritzenhausfest stand vor
der Tür. Unter dem Motto "Best of all Music" traten gestandene Feuerwehrmänner
als ABBA, Queen und John Travolta auf der Bühne und wurden entsprechend
gefeiert.
- Beim Steinbacher Weihnachtsmarkt wurde die Feuerwehr ebenfalls aktiv bei der
Bewirtschaftung der Besucher eingebunden. Viele Gäste nutzten das Angebot an
Speisen und Getränken, die wir vorbereitet hatten. Besonders gelobt wurde die

VHS Steinbach

Neues aus der VHS Steinbach

Angehörige zu Hause pflegen. Hilfen im Alltag und Austausch mit
anderen bietet ein neuer Kurs ab 25.4.2006 an vier Dienstagen von 19.30
bis 21.30 Uhr im Treff Alt und Jung in der Kronberger Str. 2. Einen
Angehörigen zu pflegen ist nicht einfach: sowohl körperlich als auch
seelisch. Dieser Kurs vermittelt pflegenden Angehörigen praktische
Tipps für die Pflege: Wie helfe ich meinem Angehörigen bei der
Körperpflege im Bett? Wie kann ich ihn oder sie lagern? Wie helfe ich
ihm oder ihr beim Gehen? Und wie schaffen wir es gemeinsam, den
Angehörigen aus dem Bett in den Sessel zu holen, obwohl er oder sie
kaum mitzuhelfen scheint? Wie gehe ich verantwortungsvoll mit mei-
nen körperlichen Kräften um? Und wie fühlen sich eigentlich andere,
die sich ebenfalls um einen Verwandten kümmern? Für praktische
Übungen steht ein Krankenbett zur Verfügung. Außerdem ist Raum für
Gespräche und den Austausch unter den Angehörigen. Der Kurs findet
in Kooperation mit dem Amt für Soziales Steinbach statt. Information
und persönliche Anmeldung ist dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im
vhs-Büro im Rathaus, Gartenstraße 20, möglich (Tel.: (06171) 7000-63)
oder bei Julia Wilke-Henrich, Tel. 586849.



Fotos: Dieter Nebhuth



diesjährige "Bratwurst" und unsere stets frischen Fisch- und Lachsbrötchen. Bei
allen Helferinnen und Helfern, den Hauptorganisatoren und der Nachtwache möchte
ich mich besonders bedanken.

- Im Dezember begrüßten wir ca. 250 Mitglieder zu unserer weihnachtlichen
Vereinsfeier 2005 im großen Saal des Bürgerhauses. Einige Ehrungen für
Vereinstreue und die Verlosung des Hauptpreises standen im Mittelpunkt der
Veranstaltung. Karl Oertel kleidete den Abend humorvoll, zauberhaft und kurzwei-
lig ein. Am späten Abend wurde der "König der Löwen" auf die Bühne gezaubert.
Die Musik der Nightstars wurde ausgiebig zum Tanzen genutzt. Die Tombola run-
dete den Abend ab und viele Gäste gingen reich beschenkt und lachend nach
Hause.

Weitere Aktivitäten waren:

- o Begleitung der Martinsumzüge
- o Ehrenwache am Volkstrauertag
- o Stadtmeisterschaften im Luftgewehrschießen
- o Teilnahme an Vereinsringsitzungen
- o Vorstandssitzungen und Monatsversammlungen
- o unser 24 Stunden Service und Internetauftritt
unter: www.fw-steinbach-ts.de

Geplante Aktivitäten für das Jahr 2006

- Teilnahme mit einem Infostand am 3. Steinbacher Stadtfest
 - Nach unserer heutigen Jahreshauptversammlung geht es mit den Planungen für
das im September vorgesehene Spritzenhausfest weiter. Die Veranstaltung wird
voraussichtlich in gewohnter Form in unserer Feuerwehr stattfinden und mit
Musik und einem Überraschungsauftritt abgerundet. Der Festtermin wurde auf-
grund der Termine zur Fußball-Weltmeisterschaft verlegt.
 - Für den November ist in diesem Jahr wieder eine Vereinsfeier im Bürgerhaus
geplant.
 - Ebenso planen wir, wieder mit einem Stand am Steinbacher Weihnachtsmarkt
2006 vertreten zu sein.
- Alle Punkte werden durch eine Vielzahl von Sitzungen ergänzt, damit auch die ent-
sprechende Förderung des Feuerwehrwesens satzungsgemäß umgesetzt werden
kann. Dieses Pensum kann nur absolviert werden, wenn die Stimmung unter den
Mitgliedern gut ist und wenn man die nötige Anerkennung für seine Arbeit in der
Öffentlichkeit erhält - beides erfüllt die Steinbacher Feuerwehr und motiviert zum
Weitermachen.

Förderung des Feuerwehrwesens

Im Jahr 2005 konnte der Jugendfeuerwehr im Rahmen der Vereinsfeier eine
Spende im Wert von ca. 1.000 Euro in Form von Sporttaschen übergeben werden.
Für die Einsatzabteilung wurde ein PC und ein Beamer zur Ausbildung im Fort-
bildungsraum im Wert von 2000,- Euro angeschafft.
Darüber hinaus haben wir eine Förderung von 1000,- für aktive Unterstützung bei
der Vereinsarbeit für die Kameradschaftskasse durchgeführt.

Schlußwort

Für mich geht ein weiteres Jahr als Vereinsvorsitzender zu Ende und ich möchte
mich bei meinem gesamten Vorstand für die Mitarbeit und vertrauensvolle
Zusammenarbeit bedanken. Den Stadtbrandinspektoren und dem Bürgermeister
Peter Frosch möchte ich meinen Dank für die Unterstützung und gute
Zusammenarbeit aussprechen - und hoffe, dass wir im kommenden Jahr zusam-
men wieder genauso stark sind, treu dem Motto "einer für alle und alle für einen".
Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit. **Ralf Kiwitzki** (1. Vorsitzender)

Sport- und Fitnesspark Steinbach

Bewegung als ganzzzeitliche Gesundheitsvorsorge

Es haben sich im Laufe der letzten, nunmehr fast 40 Jahre, tiefgreifende Veränderungen unserer Lebensauffassung und Lebensformen ergeben. Demographische Studien belegen, dass wir eine immer älter werdende Gesellschaft werden. Niemals zuvor in der Geschichte der Menschheit war die Chance, ein so hohes Lebensalter zu erreichen, so hoch wie in den kommenden Jahren! Das bedeutet, dass wir umdenken, und Verantwortung für unsere Gesundheit übernehmen müssen, damit im Alter unser Leben lebenswert bleibt. In unserer schnelllebigen Zeit, in der individuelle Bedürfnisse einen immer größeren Stellenwert bekommen, wächst die Sehnsucht nach Ausgeglichenheit, Entspannung und mehr Lebensenergie. Reduktion von Stress und Antriebslosigkeit sind hoch im Kurs. Statt selbst anzupacken, verharren viele jedoch in einer passiven "konsumorientierten Schonhaltung". Diese Tatsache stellt das Gesundheitssystem vor ungeahnte Herausforderungen. Soziale Absicherung wird es in Deutschland bald nicht mehr geben. In Zeiten zunehmender Bewegungsarmut und der Umkehrung der Alterspyramide wird der Wert der Vorsorge und des Gesundheitssports in den nächsten Jahren weiter zunehmen. An diesem Wendepunkt des Zeitgeschehens, bekommt die Prävention einen besonderen Stellenwert. Die Möglichkeiten, zu einer gesunden Lebensführung zu kommen, sind heute besser denn je zuvor. Aktuelle sportmedizinische Veröffentlichungen belegen, dass moderate, aber regelmäßige körperliche Aktivität, wie zum Beispiel "Walking", die Erkrankungshäufigkeit vermindert und die Sterblichkeit im Vergleich zu gleichaltrigen Inaktiven um bis zu 36% senkt. Auch ältere Menschen über 65 Jahre profitieren von regelmäßiger Bewegung. Hinzu kommt, dass sich kleine Trainingseinheiten zu einer „Bewegungssumme“ addieren, die ebenfalls einen schützenden Effekt hat. Diese präventiven Wirkungen regelmäßiger körperlicher Aktivität gilt es umzusetzen. Eine große persönliche Herausforderung stellt sich an dieser Stelle: Die meisten Menschen sind sehr von Mustern und Gewohnheiten der Bequemlichkeit geprägt, die es zu durchbrechen gilt. Aktiv zu werden und in Bewegung zu bleiben heißt das Motto. Dabei ist der Effekt schnell positiv zu spüren, wenn man beginnt, den eigenen Körper neu zu entdecken und das Skelett, die Muskeln und das Herz-Kreislaufsystem "benutzt". Welche Bedeutung wir unserer Gesundheit geben, wird uns erst bewusst, wenn wir krank sind. Eine bewusste Lebensweise kann uns helfen, in dieser Welt besser zu recht zu kommen. Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit lassen sich durch Prävention bewahren, was wissenschaftlich längst bewiesen ist. Wie schon Thomas Henry Huxley zu sagen pflegte "das große Ziel des Lebens ist nicht Wissen sondern Handeln". Man könnte auch sagen: in Bewegung bleiben.

Michael Manthey
Trainer für Gesundheitssport und Prävention
im Sport & Fitnesspark Steinbach

TuS Steinbach - TT-Vize-Pokalsieger -

Vize-Pokalsieger der 1. Kreisklasse

Nach dem Aufstieg in die 1. Kreisklasse sorgte die 2. Herrenmannschaft des TuS Steinbach bereits in der Punktrunde für fast durchweg positive Schlagzeilen. Jetzt kam noch ein weiterer Höhepunkt hinzu, Im Pokal hatten sich die TT-Cracks bis in die Endrunde gespielt. Dabei wurden nicht nur Vertreter der eigenen Gruppe, sondern auch die der zweiten Hochtaunusgruppe geschlagen. In Köpfen standen dann sich die letzten vier mit SG Hausen II, TSG Eschbach sowie den Wehrheimern und die Steinbacher gegenüber. Bei der Auslosung zog Mannschaftsführer Carsten Söhns Wehrheim für das Halbfinale. Am Start waren Volker Kitz, Matthias Matern und Martin Storck. Bei ihnen machte sich etwas Bammel breit, hatten sie sich doch im Punktrundenspiel gegen Wehrheim schwer getan. Aber der Auftakt konnte sich sehen lassen. Alle drei gewannen ihre Einzelbegeg-

nungen, wobei insbesondere Martin gegen den Hartbrettspieler der Wehrheimer Wiesner eine saubere Leistung zeigte und diesen überraschend glatt mit 3:0 besiegte. Das Doppel sollte dann die schnelle Entscheidung bringen. Aber irgendwie waren Volker und Matthias nicht konzentriert genug und so ging es bereits hier in den fünften Satz. Jetzt aber sollte bei einer 7:3 Führung alles klar sein. Doch die Wehrheimer verkürzten. In den folgenden Einzeln kam dann aber doch der vierte Punkt und so war das Finale erreicht. Hier ging es dann gegen die junge Garde der Hausener. Volker erzielte zu Beginn des Finales gleich mal eine Kostprobe des druckvollen aber auch cleveren Angriffsspiels und musste mit 0:3 die Segel streichen. Besser sah es da schon bei Matthias aus. Er verstand es mit seinen variablen Schlägen seinen Gegner aus dem Konzept zu bringen und lange

sah es nach dem Ausgleich aus. Doch in der entscheidenden Phase des fünften Satzes traf der Hausener die finalen Bälle. 0:2 lautete der Zwischenstand. Jetzt war es an Martin den Anschluss herzustellen. Aber trotz gutem Spiels vermochte auch er die Big-Points nicht zu spielen und so war das Finale bei 0:3 fast schon gelaufen. Das Doppel von Volker und Matthias sollte aber noch mal für etwas Spannung sorgen. Mit 3:0 setzte sich hier die Routine gegen die Nachwuchskräfte durch. Und der Erfolg im Doppel beflügelte Volker auch für sein Einzel. Mit einem 3:1 Sieg verkürzte er auf 2:3. Geht da noch was? Dann war wieder Martin an der Reihe. Er kämpfte zwar, hatte aber nie so wirklich richtig eine Chance und damit war es dann klar: Hausen ist Pokalsieger und Steinbach wurde Vize-Pokalsieger. Für einen Aufsteiger in die

Bei uns an erster Stelle: Präventive und sportmedizinische Testdiagnostik

fitmed® steht für präventiv- und sportmedizinische Testdiagnostik und sportärztliche Trainingsberatung. Bei uns erstellen ausschließlich Ärzte mit einer speziellen Qualifikation Ihre individuelle Trainingsempfehlung. Die gesundheitliche Vorgeschichte, eventuell bestehende Risiken und die persönlichen Trainingsziele werden hierbei berücksichtigt. Herz-Kreislauf-System, Wirbelsäule, Muskulatur und Gelenke: fitmed® zeigt Ihnen, wo Sie stehen und was Sie noch erreichen können.

Ausserdem bieten wir Ihnen physiotherapeutische Behandlung vor Ort, einen erstklassigen Gerätepark und über 70 Kurse pro Woche. Das alles mitten im grünen Taunus mit 200 Parkplätzen direkt vor unserer Tür!

Lust auf Bewegung

SPORT & FITNESS PARK STEINBACH/TS.

DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 49 · 61449 Steinbach/Ts. · Hotline 06171/ 97 63 27 · e-mail: sportundfitnesspark@t-online.de
Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.sportundfitnesspark.de

1. Kreisklasse aber ein riesiger Erfolg. Herzlichen Glückwunsch!
Reinhard P. Meisberger



TuS Steinbach - Gymnastik und Tanz -

Wiedereinstieg ist geglückt!

Mit einer neuen Jugendformation startete die Sparte "Wettkampfgymnastik, Sport-Aerobic, Tanz" der Abteilung Turnen nach Jahren der Abstinenz im Wettkampf "Gymnastik und Tanz". Der Schwerpunkt der Sparte lag in den letzten Jahren in den Sportgymnastik Meisterschaften und Sport-Aerobic Pokalwettkämpfen auf Landes- und Deutscher Ebene. Zusammen mit dem Bereich „New Dance“ veranstaltete der Turngau Feldberg die diesjährigen Gaumeisterschaften, die in der schönen Wingertsporthalle in Ober-Erlenbach durchgeführt wurden. Nathalie Anzalone-Müller, Alma Bluhm, Tanja Schütz, Marilena Truschkowski, Kristina Borger, Jennifer Neidhardt, Isabel Roll, Tram Tu und Alma Gorovaja belegten zur Freude ihrer Trainerin Heide Schilling mit guten 14,50 Punkten bei den diesjährigen Gaumeisterschaften den 1. Rang im Tanz. Sie erhielten einen Punkt mehr als diem Jugendriege der SG Anspach, die insgesamt zusammen mit ihrer Gruppengymnastikwertung 25,975 Zähler verbuchten. Geplant haben die TuS Gymnastinnen ihre Teilnahme an den Hessischen Pokalwettkämpfen Gymnastik und Tanz/New Dance im Herbst. Bis dahin soll dann auch die neue Gruppengymnastik mit Reifen und Ball fertig sein.

Reinhard P. Meisberger

TuS Steinbach - Eltern - Kind -

Eltern-Kind · Turnen

Das Eltern-Kind-Turnen findet immer mittwochs von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Friedrich Hill Halle, Obergasse 33 in Steinbach statt. Mitmachen können Kinder von 2 Jahren bis 4 Jahre (oder kurz darunter ca. 20 Monate). Eltern-Kind-Turnen ist Spiel, Spaß und Bewegung für Groß und Klein. Mit Kleingeräten und an Großgeräten wird geturnt. Kleine Spiele und Tanzen nach Musik runden die Turnstunde ab. Zu besonderen Anlässen findet ein Thementurnen statt, z. B. Osterturnen, Sommerturnen. Na neugierig geworden? Schauen sie einfach mal vorbei. Informationen erhalten Sie von unseren Übungsleiterinnen Tanja Becker Tel: 78816, Barbara Remke Tel: 983717 o. in unserer Geschäftsstelle.

Reinhard P. Meisberger

TuS Steinbach - Turnen -

Silber für Rene Weil beim Gerätturnen

Mit den Gau-Einzelmeisterschaften der Turner, Jugendturner und Schüler eröffnete der Turngau Feldberg die diesjährige Wettkampfsaison. Mit 51 Wettkämpfern begrüßte Gaufachwart Gerd Benner Teilnehmer aus sechs Vereinen. In seiner Klasse erturnte sich Rene den 2. Platz und wird die TuS bei den Hessischen vertreten. Herzlichen Glückwunsch.

Reinhard P. Meisberger

FOTO GRAFIK DESIGN
FOTOGRAFIE ZU JEDEM ANLASS

- Portrait- und Hochzeitsfotografie
- Familien- und Einzelportraits
- Firmen Veranstaltungen
- Homeportraits
- Fotogästebücher/-alben und CDs und vieles mehr...

i+con - Katrin Meisberger, Fotografin
Email ipluscon@aol.com Tel. 06171 9879560

ASSTMUS
Bedachungen

... Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand

Inh. Michael Kiehl, Dachdeckermeister
Daimlerstraße 3 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-982463, Fax 06171-982465

Kfz-Meister KARLHEINZ GÜNTHER

Kfz-Reparaturen aller Art und Kfz-Elektrik

Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33

VW-Audi Spezialist

LUK MEISTER SERVICE

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Palmsonntag, 09.04. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession
 Montag, 10.04. 19.00 Uhr Abendgebet
 Dienstag, 11.04. 06.00 Uhr LAUDÉS, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
 19.00 Uhr Abendgebet
 Mittwoch, 12.04. 19.00 Uhr Abendgebet
 Grün- 13.04. 20.00 Uhr Abendmahlfeier, anschl. Ölberggang
 u. stilles Gebet i. d. Kirche bis 23 Uhr
 Karfreitag, 14.04. 11.00 Uhr Kreuzweg für Familien
 15.00 Uhr Karfreitagliturgie
 Ostermontag, 16.04. 06.00 Uhr Auferstehungsfeier, anschl. Osterfrühstück i. Pfarrheim u. Osterreisuchen auf der Pfarrwiese
 Ostermontag, 17.04. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mittwoch, 19.04. keine Hl. Messe!
 Donnerstag, 20.04. 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Sonntag, 23.04. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 20.04. 15.00 Uhr Seniorenclub
 19.00 Uhr Club '98

HINWEISE

• Die Wochen der österlichen Bußzeit erfahren ihren Höhepunkt in den Tagen vor Ostern. Die "heilige" Woche ist geprägt von dem Weg, den Jesus in Jerusalem gegangen ist. Wir wollen diesem Weg nachspüren und ihn mitgehen - auf Ostern zu. Das Passions- und Ostergeschehen wird in den Gebetszeiten und Gottesdiensten deutlich werden. Wir laden alle herzlich dazu ein, diese geprägte Zeit des Kirchenjahres mitzuerleben und im Gebet und in den Gottesdiensten Anteil am österlichen Geschehen in den Kar- und Ostertagen zu nehmen.
 • **FEIERLICHE KOMMUNION am 07. Mai um 10.00 Uhr in der St. Bonifatiuskirche:** 22 Kinder haben sich mit ihren Familien auf diesen Tag vorbereitet. Alle, die die Kommunionfamilien begleitet haben und gerne mitfeiern möchten, sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen. Der Dankgottesdienst wird am Samstag, den 13.05. um 18.00 Uhr im Gemeindegottesdienst gefeiert.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerst. 8-11 Uhr

Ökumenische Diakoniestation:
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag 09.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Donnerstag 13.04. 19.30 Uhr Gottesdienst m. Heiligem Abendmahl i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Freitag 14.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für die Sozial- und Friedensarbeit in Israel
 Karfreitag
 Sonntag 16.04. 06.00 Uhr Ostermorgengottesdienst in der St. Georgskirche. Mit anschließendem Osterfrühstück (Pfarrer Lüdtke)
 Kollekte: Für die Kinder- u. Jugendarbeit in den Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken. Wir bitten herzlich um das Mitbringen von frischem Kaffee.
 10.00 Uhr Gottesdienst m. Heiligem Abendmahl i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke)
 Kollekte: Für die Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken
 Montag 17.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Sonntag 23.04. 10.00 Uhr Gottesdienst m. Chor i. d. St. Georgskirche (Pfar. Credner/Pfar. Kramer)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN

Montag 13.03. 15.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 11.04. 20.00 Uhr Kirchenchor
 Donnerstag 13.04. 15.00 Uhr Seniorenkreis
 Dienstag 18.04. 20.00 Uhr Kirchenchor
 Mittwoch 19.04. 19.30 Uhr ökumen. Kultur- u. Bildungsausschuss

HINWEISE

Die diesjährige Brockensammlung der Bodelschwingschen Anstalt Bethel findet in der Zeit vom 18. - 24. April 2006 statt. Sammelpunkt ist wie bisher die Garage im Mitarbeiterhaus in der Untergasse 29. Die Garage ist von 08.00 - 18.00 Uhr zugänglich.
Das Ev. Gemeindebüro der St. Georgsgemeinde ist in der Zeit vom 10. April - 13. April 2006 wegen Urlaub geschlossen.

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenu 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich*
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst *willkommen.*

Wir möchten uns für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer Goldenen Hochzeit bei allen Verwandten, Nachbarn, Kegelfrauen und Freunden sehr herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön an Bürgermeister Frosch, den Landrat des Hochtaunuskreises, Ministerpräsident Koch und Pfarrer Lüdtke.

Herta & Günter Bodmann
 Steinbach (Taunus), im März 2006

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Goldenen Hochzeit und 85. Geburtstag möchten wir uns herzlich bedanken.

Anneliese & Josef Merk
 Steinbach (Taunus), im März 2006



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Kurt Ollek
 † 14. März 2006

Besonderen Dank geht an Herrn Dr. Odewald und den Pflegedienst Ute Sam.

In stiller Trauer:
Peter und Isolde Klama geb. Ollek mit Roland und Wanda

Wir haben Abschied genommen von unserem Gründungsmitglied

KURT OLLEK

der am 14. März 2006 von uns gegangen ist. Wir danken für über 50 Jahre Freundschaft und Treue.

Der Vorstand des VdK Steinbach
 Lilo Cappallo, Vorsitzende

Steinbacher Geschichten / von Hans Pulver

Der Fürst

Er lebte in Steinbach seit 1921. Er war kein Regent. Er war Pädagoge - einer von der alten Schule. Er war auch ein exzellenter Lokalhistoriker mit volkskundlichem Wissen. Er war ein naturverbundener Mensch. Er war ein traditionsbewußter Heimatfreund. Er war ein famoser Erzähler. Er war Romantiker. Und deshalb verstanden wir uns. Dankbar bin ich ihm noch im Nachhinein für seine Freundschaft. Gerne war ich sein "Spät-Schüler". Die ergrauten Steinbacher Schulmädchen und Schulbuben (zu denen Ehrenbürgermeister Walter Herbst gehört, und der nie vergaß, später seinen Lehrer zu würdigen) wissen, wen ich meine: Hermann Pauli (1885-1966). In der Sing-Schulstunde war auch zu singen das "Fürst-Lied"; es war eines seiner Lieblingslieder, sagt meine Frau. Ihr ist noch der Text in Bruchstücken bekannt, der als Kanon (mehrstimmige Musizierweise) geschmettert wurde: „O hängt ihn auf, o hängt ihn auf, den Kranz voll Lorbeerbeeren, ihn, unsern Fürst, ihn, unsern Fürst, den wollen wir verehren.“ (Dabei entstand Gekicher, sagt meine Frau.) Für die Schüler war Hermann Pauli der Fürst. Wie er zu diesem Titel kam, ist unklar. (Sollte ein Leser darüber Aufschluß geben können, würde es mich - geschichtlich - interessieren.) Das Fürst-Lied ist melodisch - es schlummert nun ganz unten in der Geschichts-Truhe. Aber die ehemaligen Steinbacher Schulmädchen und Schulbuben denken gewiß zurück an ihren "Fürst", der ihnen das geistige Rüstzeug fürs Leben mit auf den Weg gab. Als Abschluß will ich die Worte des Heimatforschers Johann Schmidt (Weißkirchen) wiedergeben: "Hermann Paulis Hauptvorzüge waren seine Menschlichkeit und sein Lehrtum. Seine ehemaligen Schüler schilderten ihn mir als einen verständnisvollen und gütigen Mann. Die Erwachsenen schätzten ihn als humorvollen und toleranten Menschen, als charmanten Erzähler."
 Hans Pulver



KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. Suche 2 ZW, ca. 55-60 qm, bis 480,- € warm, ab sofort.
 Tel. 0162 / 177 65 51

Steinbach. Einfamilien-RH mit Garage in Steinbach ruhige Lage, 132 qm Wohnfläche mit ausgebautem Keller 32 qm, renoviert, sofort zu vermieten (ohne Makler)
 Tel. 06151 / 429 11 11 oder 0170 / 313 71 39

Weißkirchen. Rüstiger, freundlicher Früh-Rentner für leichte Gartenarbeit stundenweise und für „Private-Fahrer-Dienste“ (Erledigungen) in Oberursel-Weißkirchen gesucht.
 Tel. 0 61 71 / 7 36 13 und 0 61 71 / 8 55 18 Frau Bechstein

Steinbach. Verkäufe: Truheneckbank 160 cm x 120 cm und Tisch 100 cm x 75 cm ausziehbar auf 175 cm. VB 75,- Euro
 Tel. 0 61 71 / 8 58 60

Steinbach. Garage zu vermieten, (auch als Lager nutzbar) Miete 80,- € + MWSt.
 Tel. 0 61 71 / 98 17 98

COMPUTER-HILFE R. BEISLER
 Tel. 06171-980760



Paketversand für jedermann ab € 4,- bis 40 kg

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-17 durchgehend

NEU - Elektro-Kleingeräte - LAGERVEKAUF

ANGEBOT DER WOCHE:

Ringelblumen Balsam oder Arnika usw. nur 2,99 €

Apotheken-Qualität 250 ml Dose

HEINRICH DOSTMANN GMBH

Industriestraße 13, 61449 Steinbach, Tel. 06171-981798

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Donnerstag 20. April



In den schweren Stunden der Trauer und des Abschieds von

Erwin Waas

† 17. März 2006

wurden uns viele Zeichen der Anteilnahme und Freundschaft erwiesen. Allen danken wir von Herzen.

Ein weiterer Dank geht an Herrn Dr. Odewald, Frau Dr. Ehrlich sowie an den Pflegedienst Ute Sam und Herrn Pfarrer Credner.

Im Namen der Familie:

Gerti Waas geb. Göttlich

Pietät »Taunus«
 Wolfgang Schiebener
 65760 Eschborn/Ts.
 Niddastraße 12
 Erledigung aller Formalitäten
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen In- und Ausland
 Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:
 Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408



Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
 Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag



PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

QUALITÄT MUSS NICHT TEUER SEIN!
UNSERE OSTERÜBERRASCHUNG
Auf alle Ranzen
Scout • Der Die Das • 4You • McNeill • Diddl
15% OSTER-RABATT!!
STEMPEL BOBBI Bahnstraße 3 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. 0 61 71 - 981 983 • Fax - 981 984
 und im Internet: www.stempel-bobbi.de